



© Markus Bstiel

## Streckhof mit Schnapsbrennerei

Hauptstasse 43  
7372 Weingraben, Österreich

### Preisträger Bauherrenpreis 2019

Der burgenländische Hakenhof ist ein organisches Gebilde. Raum um Raum streckt er sich in die Tiefe der schmal-langen Grundstücke – je nachdem über Generationen gediehen. Dort und da wachsen ihm Quertrakte, die den Straßenraum fassen oder das „Hintaus“. In Weingraben, beim großelterlichen Hof, fand man eine besondere Situation vor: Beim Nachbarn liegt die hintere Scheune verdoppelt da. Erst dahinter erstrecken sich malerische Streuobstwiesen, die wiederum zur offenen Landschaft vermitteln. Von dieser Konstellation ließ man sich beim eigenen Wochenenddomizil inspirieren, das als zweigeschossige Neuninterpretation dieses Typus gelingt. Vieles an diesem Projekt ist mustergültig – mitunter, dass der oft fatale Wunsch des Städters, auf dem Land Ruhe zu finden, ein „Häusl mit Ausblick“ zu errichten, diesmal mehr als gut ausgeht. Die Hausherrin war sensibilisiert für das Alte, stammt aus dem Dorf, ihr Mann bringt aus Vorarlberg den Architekten mit. Der ist wesentlich dafür verantwortlich, Lebens-Wünsche zu konkretisieren, ohne Kapriolen zu schlagen. Kein Wunder geriet man doch gemeinsam ins Schwärmen über die gekalkten Wände der umgebenden Baukultur. Hier wollte man sich einfügen. Die angrenzende Scheune verhalf dabei zur zündenden Idee: einem Weiterbauen ohne Anbiederung. Ziegelwand, Ausfachung, Ziegelwand – dieser karge, doch poetische Rhythmus wird übernommen und setzt sich in der Organisation des neuen Grundrisses fort: Raum, Treppe, Raum, ein Dreitakter zwischen halbmeterdicken Mauerklammern, die umlaufend Stauraum bieten und Loggien als dienstbare Pufferräume ausbilden. In diesen Mauerzug wurde eine Massivholzstruktur eingesetzt. Oben zieht man sich zurück, ganz oben, im Spitzboden, blickt man über die Dächer. Ein Leben am Rande zur Natur, ermöglicht durch die Fortschreibung der dörflichen Textur, die zeitgemäße Aneignung einer landwirtschaftlichen Typologie. Entstanden ist ein strenges und ebenso sympathisches, beidseitig durchlässiges Wohnhaus mit optimiertem Zuschnitt für eine junge Familie. Darüber hinaus ein Lehrbeispiel, welch ungehobenen und anregenden Schatz alte Formen noch heute böten – und dabei doch so viel Raum zur Anverwandlung. Dass Idylle Realität werden kann ohne falschen Schein, aus dem uneitlichen Zusammenspiel von Geschichte und Gegenwart – gibt es ein gewichtigeres Argument für dieses Projekt? Vielleicht nur jenes, dass man sich einig darin war, hier am liebsten gleich das ganze Wochenende zu verweilen. (Jurytext Bauherrenpreis 2019)

ARCHITEKTUR  
**Juri Troy**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Höhenberger Engineering**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**m2architekten**

FERTIGSTELLUNG  
**2018**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSDATUM  
**09. November 2019**



**Streckhof mit Schnapsbrennerei****DATENBLATT**

Architektur: Juri Troy  
 Mitarbeit Architektur: DI Angelo Ferrara, DI Timea Kos  
 Tragwerksplanung: Höhenberger Engineering  
 örtliche Bauaufsicht: m2architekten (Georg Marterer, Barbara Marterer)  
 Fotografie: Markus Bstieler

Funktion: Gemischte Nutzung

Fertigstellung: 08/2018

Grundstücksfläche: 2.356 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 157 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 95 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 912 m<sup>3</sup>

**NACHHALTIGKEIT**

Heizwärmebedarf: 48,41 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 47,92 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 73,48 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Wärmepumpe  
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau

**AUSFÜHRENDE FIRMEN:**

Dach: Holzbau KAST GmbH, Gols; Rathmanner GmbH, Neutal  
 Mauerwerk: Baumeister Pfnier & Co GmbH, Oberpullendorf  
 Fenster: Fensterbau ZECH, Götzing  
 Türen: Kattun Tischler, Wien  
 Schlosserarbeiten,  
 Schiebeläden: Stahlbau Boross GmbH,  
 Oberpullendorf  
 Trockenbau: Christian Ludwig Stangl,  
 Pötzsching  
 Bodenbeläge: Gerold Ulrich, Satteins

**Streckhof mit Schnapsbrennerei**

Elektroinstallationen: ELGOTEK, Neutal  
Heizung / Lüftung / Klima,  
Sanitär: SCHEU GmbH, Neckenmarkt  
Lichtplanung / -ausstattung: Georg Bechter Licht, Langenegg  
Möbel: Kattun Tischler, Eisenberg  
an der Raab / Kirchenzipf  
Fliesen: Karak Fliesen, Schlins

## PUBLIKATIONEN

Holzbau Austria - Zwischenhof hinterm Streckhof - S.36-41; Architektur Aktuell -  
Splendid Isolation #13 - Streckhof mit Schnapsbrennerei - S.86-96  
(<https://www.architektur-aktuell.at/projekte/streckhof-mit-schnapsbrennerei>)

## AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherrenpreis 2019, Preisträger  
Architekturpreis des Landes Burgenland 2020, Preisträger

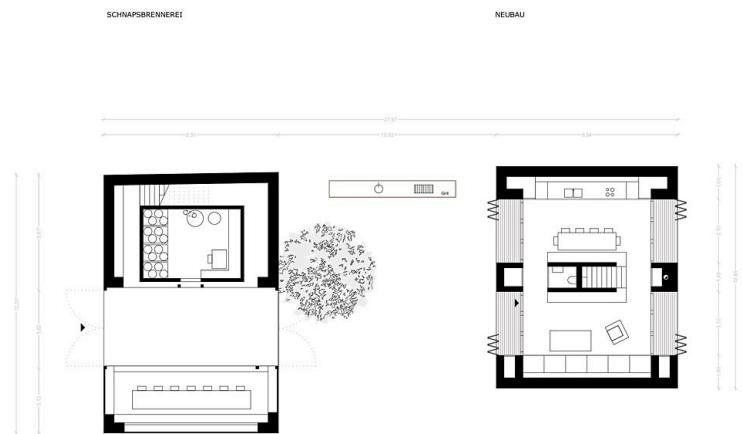
## WEITERE TEXTE

Streckhof mit Schnapsbrennerei, newroom, 17.07.2019

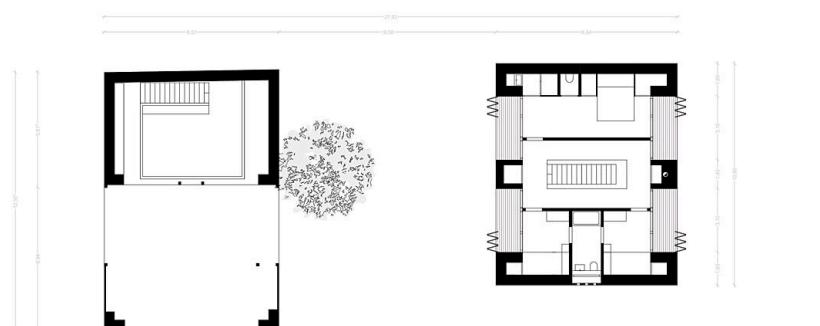


Streckhof mit Schnapsbrennerei

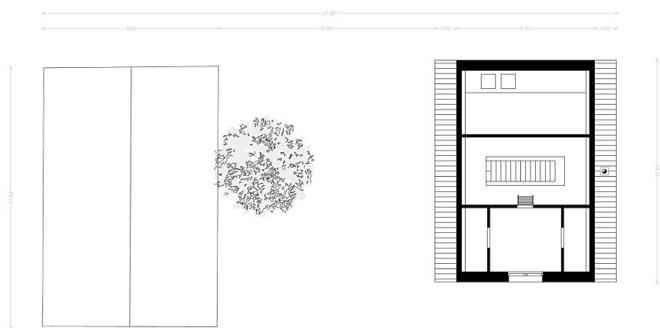
Lageplan



Grundriss EG

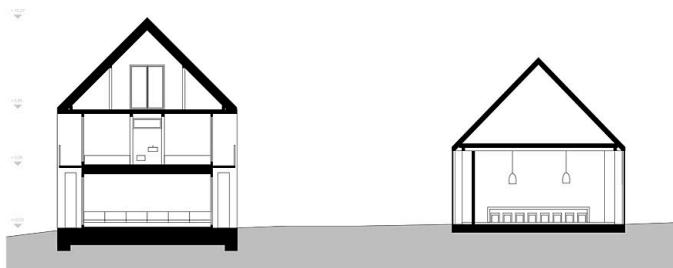
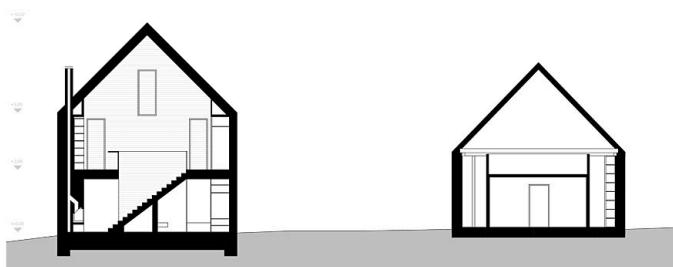


Grundriss OG1

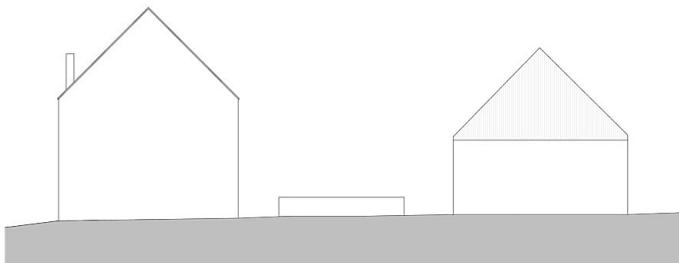
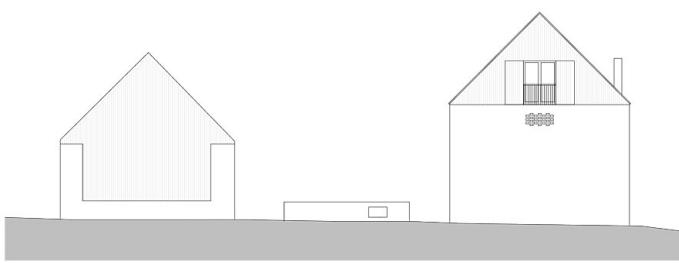


## **Streckhof mit Schnapsbrennerei**

## Grundriss OG2



## Schnitte



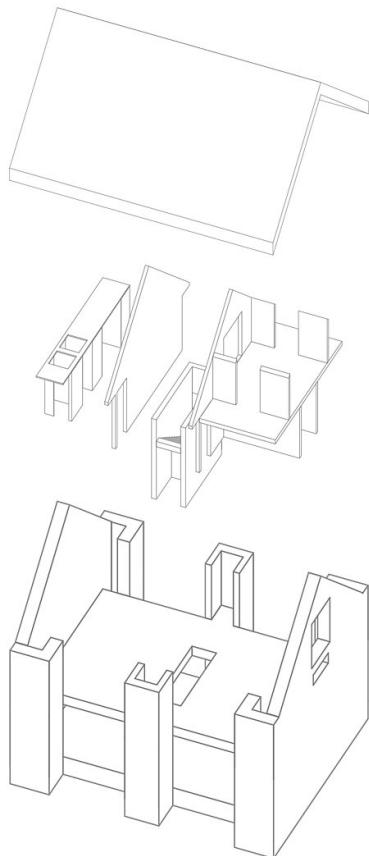
## Ansichten



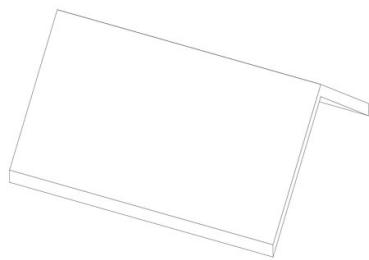
**Streckhof mit Schnapsbrennerei**

M 1:100

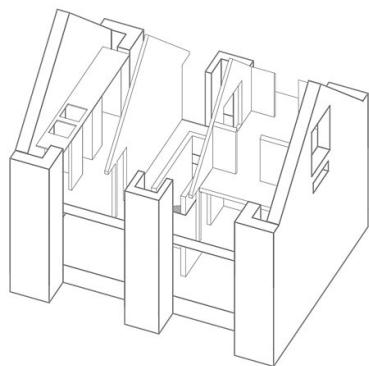
Ansichten West



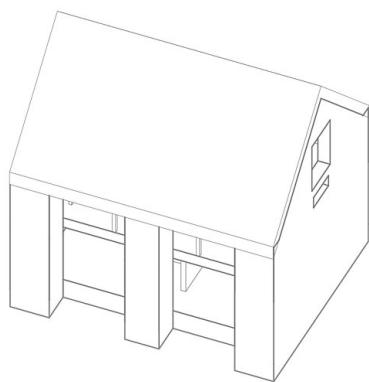
Axonometrie



**Streckhof mit Schnapsbrennerei**



Axonometrie



Axonometrie